

Technische Beschreibung Steuereinschub AS 331

Ein Funkgerät MR1145 SD-R-A ist zum Betrieb eines externen Modems zu programmieren, hierzu ist WINIPP ab Version 4.03 zu verwenden. Es ist die Gerätevariante MR11 S-R auszuwählen. Ausgehend von der Kanaltabelle ist unter "Tasten-Geber" der Punkt "My-Tast" einzustellen. Nach Anklicken des Symbols "+" wird nun das Funkgerät mit Datenschnittstelle abgebildet. Bei Kanaleinstieg ist "RX_DATA_SP" und bei Kanalausstieg "NO_DATA" zu wählen. **Wichtig: keine Sendernachlaufzeit programmieren.**

Anforderungen an andere Funkgeräte:

Die maximale Sendeleistung der Funkgeräte darf 6 Watt betragen, es darf mit Richtantennen gearbeitet werden, diese können in bestimmten Fällen sogar vorgeschrieben werden.

- Frequenzbereich: 447,9750 MHz ... 448,1375 MHz
- Kanalabstand: 12,5 kHz
- Betriebsart: Simplex
- Sendeleistung: 0.1W ... 6W
- Frequenzgang: FM (linear)
- Zulassung: nach ETS 300113
- Schnittstellen:
 - Sendetaste nach Masse
 - Kanalbelegung schaltet nach Masse
 - NF-Sendung maximal 1 V
 - NF-Empfang minimal 100 mV

Anschluß der Spannungsversorgung:

Die Zuführung der Betriebsspannung erfolgt an der Rückseite des Kompletterätes über eine steck- und verschraubbare Klemmleiste, die Anschlußpunkte sind von links nach rechts durchnummeriert.

Anschluß der Spannungsversorgung:

- Punkte 1, 2 und 3: Masse
- Punkte 4, 5 und 6: Versorgung 11 V ... 15 V
- Punkte 9 und 10: Sammelalarm, diese sind im Alarmzustand geöffnet

Der Sammelalarmausgang darf mit einem Strom von maximal 1 A belastet werden. Im ausgeschalteten Zustand dürfen maximal 38 V Gleich- oder 28 V Wechselspannung anliegen, bei höherer Spannung spricht ein Überspannungsschutz an.